

Die seit letztem Meeting durchgeführten Arbeiten umfassen (Sprint 3 abgeschlossen):

- Projektmanagement
 - Aktualisierung der Projektrisiken dieses Sprints
 - Laufend: Aktualisierung der Tickets und des Backlogs, Zeiterfassung per Ticket
 - Entwicklungs-Branch: Leider konnte nicht wie besprochen der Branch von *wipro* auf *wipro-hs25* umbenannt werden. (Evtl. fehlende Berechtigung?)
- Projektfortschritt (Programmierung)
 - Bootstrapping-Mechanik analog iOS umgesetzt (Stichwort: *FeatureApplInit*)
 - Menüpunkte werden über Netzwerk abgeglichen, zwischengespeichert, angezeigt (wenn freigeschaltet)
 - *CommonFeatures*
 - Netzwerk-Dienst erneuert und verwendet
 - Storage-Dienst erneuert
 - Lokalisierung angeschaut und angewendet
 - Grundsätzlich nicht allzu viel angepasst, funktionierte grundlegend schon. Gerätesprache entscheidet «lokal», welche Strings (XML) verwendet werden.
 - Bootstrapping entscheidet anhand Gerätesprache jetzt, welche URLs geladen werden (z.B. für Mensa)
 - Generischer Error-Bildschirm erstellt, der von überall verwendet werden kann, implementiert
 - *SDK*:
 - *MinSDK* auf 30 gesetzt, *CompileSDK* auf 36. (Dies sollte wie letztes Mal besprochen, 3-4 jährige Geräte einschliessen, ist aber auch ein guter Kompromiss zu neuen Features.)
- Dokumentation
 - Umgesetzte *Common-Features* dokumentiert
 - Sprint war sehr «programmierlastig», Dokumentation muss jetzt noch etwas nachgeführt werden (Teilweise nur Notizen erstellt, muss noch «reingeschrieben» werden).

Und dies sind unsere nächsten Arbeitsschritte:

Wir denken, die wichtigsten Grundlagen des Programmes jetzt umgesetzt zu haben oder werden es in den nächsten Tagen noch tun (*CommonFeatures*). Das nächste Vorgehen wäre die Umsetzung erster Features. Mit der Umsetzung hätten wir dann auch gleichzeitig direkt getestet, ob die *CommonFeatures* auch richtig funktionieren (z.B. Netzwerkdienst beim Laden einer Website).

- Diverse Features, die jetzt begonnen werden:
 - WebView für die Webansicht folgender Module:
 - Mensa
 - News
 - Blog
 - App-Einstellungen
 - Evtl. Start Raumsuche (technisch vermutlich anspruchsvoller als andere Module)
- Dokumentation der ausgeführten Arbeitsschritte

Die drei grössten Risiken zu diesem Zeitpunkt haben wir hier zusammengetragen:

Risiko	Massnahme(n)
Schlechte Codequalität durch Verwendung von AI-Tools	Ergebnisse von AI-generiertem Code stets manuell überprüfen und in Code-Reviews besprechen.
Mangelhafte oder unvollständige Dokumentation	Dokumentation fortlaufend während der Entwicklung ergänzen, nicht erst nach Abschluss von Sprints. Einführung kurzer wöchentlicher Doku-Reviews im Team.
App nicht lauffähig auf vielen Geräten (mangelnde Testabdeckung)	Tests zusätzlich auf physischen Geräten und unterschiedlicher Android-Versionen durchführen.